



Baumgesichter aus Salzteig

Basteln für die ganze Familie

Wer kann mitmachen? Kinder ab 4 Jahren, Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern

Wo kann ich das machen? im Wald oder im Garten

Wie lange dauert das? Circa. 10 Minuten, so lange du möchtest, ...

Worum geht's?

Habt ihr auch schon einmal einen Baum gesehen und darin ein Gesicht entdeckt? Oder habt ihr einen Teil eines Gesicht entdeckt, z.B. Augen, Ohren oder Nase, und ihr konntet euch den anderen Teil des Gesichtes vorstellen?

Dann lasse deiner Fantasie freien Lauf und bastele aus Salzteig (oder auch Lehm) und Naturmaterialien ein Baumgesicht und überrasche andere damit.

Bitte beachte: Nur Bäume außerhalb von Naturschutzgebieten dürfen Gesichter bekommen. Da sich das Salz mit der Zeit auflöst und in die Erde sickert, solltest du den Teig nach deiner Aktion wieder mitnehmen.

Wie mache ich einen Salzteig?

Zutaten:

- · 2 Tassen Weizenmehl
- 1 Tasse feinkörniges Salz
- 1 Tasse Wasser
- 1 TL Pflanzenöl (bei Bedarf)

Als erstes vermengst du Mehl und Salz. Vermische beide Zutaten gut und füge dann das Wasser nach und nach hinzu. Den Teig kannst du mit den Händen oder der Küchenmaschine kneten. Mit etwas Pflanzenöl kannst du den Teig etwas geschmeidiger machen.

Wie mache ich ein Baumgesicht?

Wenn der Salzteig fertig ist, kannst du ihn in einer Dose verschließen und in den Garten oder Wald gehen. Dort suchst du dir einen Baum und ein paar Naturmaterialien, wie Blätter, Zweige oder Moos. Nun kannst du mit dem Teig kreativ werden. Unten haben wir dir ein paar Beispiele zusammengestellt. Wie heißt dein Baumgesicht?







Wenn du wissen möchtest, welche Baumart du mit deinem Baumgesicht zum Leben erweckst, schau mal auf die angehängten Bestimmungsblätter.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns Bilder von eurem Projekt zusendet an: bne@nabu-muensterland.de

Wenn ihr uns die Erlaubnis gebt, veröffentlichen wir eine Auswahl eurer Fotos auf www.nabu-muensterland.de

Viel Spaß beim Kneten und Kreieren! Euer NABU-Münsterland-Team

Fotos: J. Luig-Beilmann

Büchertipp: Wildes Naturhandwerk: Werken, Pflanzenwissen und Wildkräuterküche mit Kindern im Jahreskreis, von Sabine Simeoni





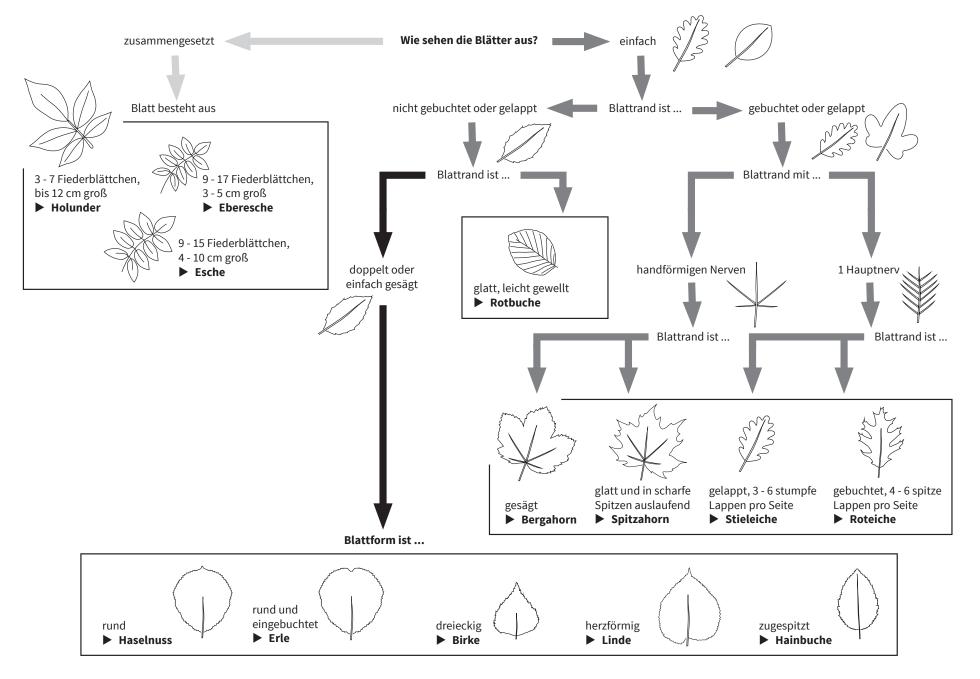


Gefördert durch

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir bestimmen Laubbäume



Wir bestimmen Nadelbäume

